

Papier-Zeitung

FACHBLATT

für **Papier- und Schreibwaaren-Handel und -Fabrikation**

Buchbinderei, Druck-Industrie, Buchhandel,

sowie für alle verwandten und Hilfgeschäfte:

Pappwaaren-, Spielkarten-, Tapeten-, Maschinen-, chemische Fabriken etc.

Redaktion und Verlag

CARL HOFMANN,

Mitglied des Kaiserlichen Patentamtes, Civil-Ingenieur, früher technischer Leiter von Papierfabriken.
Berlin W., Potsdamer-Strasse 134.

Preis der Anzeigen
10 Pfennig der Millimeter Höhe
50 mm breit (1/2-Seite).
Stellungsraum nur 5 Pfennig.
Ermäßigungen bei Wiederholung:
6mal in 1 Jahr 10 Proc. weniger
18 " " " 25 " "
25 " " " 35 " "
32 " " " 50 " "
Für Chiffre-Anzeigen wird dem
Besteller 1 Mark mehr berech-
net. Dafür erfolgt Annahme und
freie Zusendung der frei an uns
eingehenden Chiffre-Briefe.
Voranzahlung an d. Verleger.
Annahme bis Montag Abend.

Erscheint
jeden Donnerstag.
Bei der Post bestellt und ab-
genommen, oder durch Buch-
handel bezogen:
vierteljährlich 2 Mk. 50 Pf.
(im Ausland mit Post-Zuschlag.)
No. 4374 der Deutschen Reichs-
Post-Zeitungs-Preisliste.
Von der Exp. d. Bl. direkt
unter Streifenband, — In- und
Ausland:
vierteljährlich 3 Mk. 50 Pf.

Alleiniges Organ des Vereins Deutscher Buntpapier-Fabrikanten.

Alleiniges Organ des Schutzvereins der Papier-Industrie.

Organ des Schutzvereins für den Papier- und Schreibwaaren-Handel, nebst Zweigvereinen: Leipzig, Nürnberg, Köln, Berlin.

Alleiniges Organ der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft und ihrer 8 Sektionen.

Organ von 10 Sektionen und für die Bekanntmachungen der Papiermacher-Berufsgenossenschaft.

Organ für die Bekanntmachungen des Vereins Deutscher Holzstofffabrikanten.

XII. Jahrg.

Berlin, Donnerstag, den 28. April 1887.

No. 17.

Inhalt.

Seite

Schles. Papierverein, Generalversammlungs-Bericht.	Papierverein
Berlin und Provinz Brandenburg, Generalversammlungs-Bericht.	
Papierverein Rheinland-Westfalen, Generalversammlungs-Bericht	558
Lumpenstoff und Sulfitstoff	559
Arsenhaltige Tapeten	560
Fabrikation von Spitzenpapier. Neuheiten	561
Schriftgiessereien	564
Schriften des XV. bis XVIII. Jahrhunderts	565
Ausstellung der Kaiseradressen	566
Patentlisten	568
Selbstthätiger Zeitungsvertheiler	580
Falsches Papiergeld	582
Verrath von Geschäftsgeheimnissen	584
Hochschätzung	586

Deutscher Papierverein.

Zur **Generalversammlung** werden hierdurch alle Fachgenossen (Papier-Händler sowie alle Fabrikanten, welche Papier-Händler zur Kundenschaft haben) für Freitag, den 20. Mai 1887, (Tag nach Chr. Himmelfahrt) freundlich eingeladen.

Die Generalversammlung soll am gen. Tage vormittags 10 Uhr in Eisenach abgehalten werden. Zur Tages-Ordnung ist angemeldet:

A. Neben den statutenmässigen Berichten des Vorstandes: Rechnungslegung, Revisorenwahl, Bekanntgabe der Vorstands-Mitglieder, Bericht der Zweigvereine, Verleihung der Diplome:

B. Anträge des Vorstandes.

1. Ergänzung des § 2 der Statuten durch den Zusatz „Der Vorstand hat das Recht der Kooptation“.
2. Erweiterung des § 14 der Statuten.
3. Uebernahme des Protektorates über die Papierprüfungs-Anstalt in Leipzig.

C. Anträge der Zweigvereine.

1. Vermeidung der Verwendung holzschliffhaltiger Papiere für Schulbücher (Mitteld. Papier-Verein).
2. Petition in Postsachen (Nordwestd. Papier-Verein).

D. Mitglieder-Anträge.

soweit solche bis 20. April beim Vorstande eingegangen sind.

E. Wahl des Ortes

der nächsten Generalversammlung. Der Vorstand.

Programm: Am 19. Mai 1887 (Himmelfahrtstag) Nachmittag von 5 Uhr an gesellige Zusammenkunft auf der Wartburg, abends nach 8 Uhr im Hotel zum Grossherzog zu Sachsen (vis à vis dem Bahnhofe) woselbst sich auch das Bureau befindet. Am 20. Mai früh 10 Uhr Generalversammlung im Hotel Grossherzog zu Sachsen. Nachmittag 2 Uhr daselbst gemeinsames Diner à Couvert 3 M., wozu Anmeldungen an die Hotelbesitzer Carl & Edmund Röhrig oder an Herrn Hofbuchdrucker Kahle in Eisenach zu richten sind. Abends 5 Uhr Spaziergang resp. -Fahrt nach der Hohen Sonne (durch Annathal). Sonstige gemeinsame Unternehmungen arrangiren die Zweigvereine selbständig. Im Hotel sind Zimmer für die Teilnehmer auf Anmeldung bereit.

Anmeldung zur Diplom-Verleihung.

Sämmtlichen Mitgliedern des Deutschen Papier-Vereins (resp. dessen Zweigvereinen) steht das Recht zu, alljährlich eine geeignete Person ihres Hilfspersonals nach mindestens 10 jähriger treuer Mitarbeit zur Prämiiung vorzuschlagen (It. § 11 der Statuten). Anmeldungen hierzu sind bis 30. April an den Unterzeichneten einzusenden.

Dresden, Anfang April 1887.

Herrn Gmeiner-Benndorf als Präsid. des Deutschen Papier-Vereins.

Süddeutscher Papierverein.

Sitz in Nürnberg.

Die verehrlichen Mitglieder werden hierdurch zur **General-Versammlung**, Dienstag, 17. Mai, abends 8 Uhr, Restauration zur Nürnberger Bierhalle, Josephsplatz, Nürnberg eingeladen.

TAGES-ORDNUNG:

1. Geschäftsbericht.
2. Rechnungslegung und Entlastung des Kassirers.
3. Wahl.
4. Besprechung von Vereinsangelegenheiten.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Die Vorstandschaft.

Prämie zur Papier-Zeitung!

Die Abonnenten der Papier-Zeitung erhielten mit No. 13 kostenfrei die fünfte Lieferung der zweiten vermehrten Ausgabe von

Handbuch der Papierfabrikation von Carl Hofmann.

Ladenpreis der (vergriffenen) 1. Ausgabe geb. 84 Mk.

Die Fortsetzungen gehen den Abonnenten in vierteljährlichen Lieferungen kostenfrei zu. Auf anderem Wege wird das Werk nicht abgegeben.

Nordwestdeutscher Papier-Verein.

Sitz in Hannover.

2. Ordentliche Generalversammlung zu Hannover

Sonnabend, 30. April, abends 6 Uhr, in Hartmanns Hôtel.

TAGES-ORDNUNG:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr.
2. Kassenbericht.
3. Wahl der Kassenrevisoren.
4. Neuwahl für die 3 ausscheidenden Vorstandsmitglieder.
5. Anträge des Vorstandes
 - a) Statuten-Aenderungen,
 - b) Anträge zur Generalversammlung des Deutschen Papier-Vereins.
6. Anträge von Mitgliedern (§ 15 der Statuten).

Wir bitten unsere geehrten Mitglieder um recht zahlreiche Betheiligung an der Generalversammlung.

Nach der Generalversammlung findet ein gemeinsames Abendessen statt.
Der Vorstand.